



## Pressestatement

---

### **Zu dem seit einem Jahr bestehenden Pakt zur Gewinnung internationaler Arbeits- und Fachkräfte in Sachsen erklärt der Geschäftsführer des Sächsischen Handwerkstages, Andreas Brzezinski:**

„Vor genau einem Jahr – am 19. April 2023 – wurde in Dresden von Vertretern aus Landespolitik, Verwaltung und Wirtschaft sehr medienwirksam ein ‚Pakt zur Gewinnung internationaler Arbeits- und Fachkräfte‘ aus der Taufe gehoben.

Als Ziel für alle Beteiligten – darunter sechs Fachministerien sowie die Wirtschaftskammern – war ausgegeben, arbeitsteilig so zusammenzuwirken, dass durch Zuwanderung geeigneter Arbeits- und Fachkräfte aus dem Ausland eine Belebung des sächsischen Arbeitsmarkts erreicht wird.

Doch die Bilanz von einem Jahr Arbeits- und Fachkräftepakt Sachsen ist aus Handwerkssicht sehr bescheiden. Eine signifikante Zahl an ausländischen Arbeits- und Fachkräften ist nicht vorhanden; ins Ausland reichende Anwerbestrukturen sind ebenfalls nicht erkennbar.

**Aber: Wir brauchen substanzielle Ergebnisse!**

Wir sind darauf angewiesen, dass die seit Jahren größer werdende Arbeits- und Fachkräftelücke am Wirtschaftsstandort Sachsen nicht zuletzt auch durch Zuwanderung von qualifiziertem Personal aus dem Ausland systematisch geschlossen wird.“

18. April 2024

Pressekontakt:  
Frank Wetzel  
Pressesprecher

Sächsischer Handwerkstag  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Am Lagerplatz 8  
01099 Dresden

Telefon: 0351 4640-510  
Telefax: 0351 4640-34510  
frank.wetzel@  
handwerkstag-sachsen.de  
www.handwerkstag-sachsen.de